

Germany-Krefeld: Engineering services

OJ S 92/2023 12/05/2023

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: SWK MOBIL GmbH

Postal address: St. Töniser Str. 124

Town: Krefeld

NUTS code: DEA14 Krefeld, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47804

Country: Germany

Contact person: Einkauf

E-mail: johannes.dominik@swk.de

Telephone: +49 2151-982724

Internet address(es):

Main address: www.swk.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDVDC0J/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDVDC0J>

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planungsleistung für den Bau einer Elektrolyseanlage

Reference number: 21/04/2023

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die SWK MOBIL GmbH plant die Errichtung einer Elektrolyseanlage (Containerbauweise) zur Belieferung der hauseigenen Wasserstofftankstelle. Im Vorfeld wurde durch die Auftraggeberin eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. In dieser Machbarkeitsstudie wurde die technische Realisierbarkeit einer 11-13 MW Elektrolyseanlage ermittelt. In der ersten Ausbaustufe soll die Elektrolyseanlage eine Leistung von 5 MW aufweisen, um täglich 600 kg Wasserstoff für die Betankung der Busflotte der SWK Mobil GmbH zur Verfügung stellen zu können. Die Wasserstoffproduktion erfolgt dabei nach einer optimierten Fahrplanvorgabe. Diese Fahrplanvorgabe richtet sich nach der stundenscharfen Prognose der Verfügbarkeit von Wind- und PV-Leistung sowie Strompreisen. Dementsprechend wird ein flexibler Betrieb des Elektrolyseurs erwartet.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA14 Krefeld, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Das Ingenieurbüro soll alle nachfolgenden Leistungsphasen bearbeiten (Vorplanung bis zur mängelfreien

Abnahme und Inbetriebnahme des Elektrolyseurs bis spätestens Ende Juli 2026):

1. Grundlagenermittlung (falls notwendig)
2. Vorplanung
3. Entwurfsplanung
4. Genehmigungsplanung
5. Ausführungs-/Detailplanung
6. Vorbereitung der Vergabe (EU-Vergabe der Bauleistungen)
7. Mitwirkung bei der Vergabe (EU-Vergabe der Bauleistungen)
8. Objekt-/Bauüberwachung
9. Objektbetreuung und Dokumentation

Die mängelfreie Abnahme und Inbetriebnahme des Elektrolyseurs muss zwingend bis Ende Juli 2026 erfolgt sein.

Im Angebot sollte berücksichtigt werden, dass noch nicht feststeht, ob die Bauleistungen durch einen Generalunternehmer oder durch einzelne Dienstleister erbracht werden.

Sollte sich im Laufe des Planungsprozesses herausstellen, dass der Bau des Elektrolyseurs nicht genehmigungsfähig ist und / oder die Förderung durch den Fördermittelgeber verweigert werden, so wird der bis dahin geschlossene Vertrag unwirksam.

Weitere Anforderungen an das Ingenieurbüro:

- Erstellung eines realistischen Zeitplans und deren regelmäßige Anpassung; Klärung, ob ein zweigeteiltes Genehmigungsverfahren zu einem zeitlichen Vorteil führt
- Ggf. durch das Ingenieurbüro beauftragte Unterauftragnehmer werden durch das Ingenieurbüro beaufsichtigt und angehalten den Zeitplan einzuhalten
- Koordination aller notwendiger Gutachten

- Ausfüllen aller Dokumente für die Genehmigung des Elektrolyseurs
- Begleitung der Gespräche und Termine (auch Termin zur Öffentlichkeitsbeteiligung) mit der Genehmigungsbehörde für das Regelverfahren nach § 10 BimSchG mit Öffentlichkeitsbeteiligung (inkl. Betriebserlaubnis nach § 18 BetrSichV und Baugenehmigung BauO NRW)
- Koordination und Durchführung des Verfahrens der Öffentlichkeitsbeteiligung
- Abstimmungen zur Einbindung des Elektrolyseurs in die Tankstelleninfrastruktur mit dem beauftragten Ingenieurbüro für die Wasserstofftankstelle
- Vorbereitung und Begleitung der funktionalen Ausschreibung für die Bauleistungen des Elektrolyseurs (insbesondere Erstellung des Leistungsverzeichnisses) - Nahe Begleitung aller Prozesse und Bietergespräche (oder max. Anzahl) im Vergabeverfahren inkl. Abstimmungen zur Leistungsbeschreibung mit dem beauftragten Ingenieurbüro für die Wasserstofftankstelle
- Fortlaufende Überprüfung der Einhaltung der Leistungsbeschreibung in allen Phasen des Projekts (eventueller Bau im Werk des Herstellers, Bau vor Ort, Inbetriebnahme) inklusive möglicher Besichtigungstermine vor Ort im Werk und führen einer Liste offener Punkte (LoP) mit proaktiver Beseitigung der offenen Punkte
- Kontinuierliche Kontrolle und Koordination der Schnittstellen zwischen den einzelnen Dienstleistern, besonders bei der Planung (Ausführungsplanung) und beim Bau der Anlage (Bauüberwachung vor Ort)
- Bauüberwachung vor Ort mit Vor-Ort-Terminen mindestens alle zwei Wochen
- Inbetriebnahme der Anlage bis August 2026 inkl. Überprüfung der Umsetzung aller relevanten Normen, Regulatorien und Vorgaben der Genehmigung sowie die eventuelle Behebung von Abweichungen
- Nicht in dieser Ausschreibung anzubietende Leistungen (werden durch SWK bereitgestellt): Ermittlung der Fahrplanvorgabe für den Elektrolyseur
- Zusätzliches Leistungspaket (als Option anzubieten): Voruntersuchung zur möglichen Nachrüstung einer Abwärmenutzung aus dem Elektrolyseprozess mittels einer Wärmepumpe für die Nutzung im Fernwärme-Netz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 03/07/2023 End: 31/07/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Nach Prüfung der Teilnahmeanträge erfolgt kurzfristig die Aufforderung zur Angebotsabgabe. Der Termin für die Angebotsabgabe ist für den 19.06.2023 geplant.

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die nachfolgenden Bedingungen sind mit dem Formular A2_Eignungsangaben anzunehmen:

Der Bieter erklärt mit seiner Unterschrift, dass:

- 1) er im Handelsregister eingetragen ist,
- 2) er das deutsche Recht anerkennt,
- 3) keine Ausschlussgründe nach §123 GWB vorliegen,
- 4) alle Unterlagen in Deutsch eingereicht werden,
- 5) über sein Vermögen kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist oder das Unternehmen sich in Liquidation befindet,
- 6) er seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung nachkommt,
- 7) er Mitglied in der Berufsgenossenschaft ist,
- 8) er wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften nicht in den letzten 5 Jahren mit einer Freiheitsstrafe, einer Geldstrafe oder Geldbuße belegt worden ist,
- 9) er nachweislich im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber/Bieter in Frage stellt,
- 10) in Bezug auf die Vergabe keine unzulässigen, Wettbewerb beeinflussenden Abreden mit Dritten getroffen hat,
- 11) in dem vorliegenden Vergabeverfahren und in vergangenen Vergabeverfahren bei dieser und anderen Vergabestellen nicht vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat und
- 12) Personen auf Seiten des Auftraggebers, welche mit der Vorbereitung, dem Abschluss oder der Durchführung des Vertrages direkt/indirekt befasst oder waren, keine Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt hat.

III.1.3. Technical and professional ability

Minimum level(s) of standards possibly required:

Teilnahmebedingungen

- Der Zeitplan zur Planung und Ausführung muss so gestaltet werden, dass die mängelfreie Abnahme und Inbetriebnahme des Elektrolyseurs bis spätestens Ende Juli 2026 erfolgt.

- Das Ingenieurbüro muss als Referenz mindestens einen genehmigungspflichtigen Elektrolyseur ab einer Leistung von ca. 1 MW geplant haben, inklusive des Genehmigungsverfahrens nach § 10 BimSchG mit Öffentlichkeitsbeteiligung, der Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen und der Bauüberwachung.
- Das Ingenieurbüro muss mindestens drei immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren nach § 10 BimSchG (Förmliches Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung), durchgeführt haben.
- Zudem wird vorausgesetzt, dass das Ingenieurbüro die Baubetreuung vor Ort (mindestens alle zwei Wochen) übernimmt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/06/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPTYDVDC0J

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473-055

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich aus § 160 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), insbesondere aus § 160 Abs. 3 GWB. § 160 GWB lautet:

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession

hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften

geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der

Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/05/2023